



Oberndorfer Str. 2 · D-78628 Rottweil
Tel. 0741 / 1 72 06 · Fax 0741 / 1 72 07
info@bacchus-vinothek.com
www.bacchus-vinothek.com

Santa Barba County



Sehr geehrte Kunden, liebe Weinfreunde,

kaum vergeht ein Tag ohne Nachrichten von den 2017er Primeurs und schon erhalte ich sehnsüchtige mails von Kunden, die Angst haben, aus meinem Verteiler gefallen zu sein. Keine Sorge. Diese Woche sind alle auf der Vinexpo Hong-Kong. Passiert nix in Sachen Primeurs. Nächste Woche dann mit Vollgas.

Das gibt mir Gelegenheit, Rebsorte und Region zu wechseln.

Schon viele Weine und Weingüter konnte ich Ihnen anbieten, bevor andere darauf aufmerksam wurden. Bin ja fast sowas wie Ihr Trüffelschwein für Sie.

Vor einigen Jahren habe ich ihnen erstmals die „Burgunder“ der Domaine de la Côte und von Sandhi vorgestellt. Der vorsichtigen Skepsis bei vielen von Ihnen folgten nach der ersten Verkostung viele Bestellungen. Mit dem aktuellen Jahrgang 2015 haben Sashi und Rajat nun endlich zur internationalen Pinot Noir- und Chardonnay-Spitze aufgeschlossen. Und zwar mit einem ganz neuen Weinstil, der mittlerweile Schule macht – cool climate.

Sie pflegen einen sehr gut „sortierter“ Weinkeller ohne Sandhi und Domaine de la Côte? Da haben Sie bald Erklärungsbedarf.

Und haben Sie schon einen cool climate Syrah verkostet? Also nicht die warmen, üppigen, fleischigen „Trinkmarmeladen“, die es so oft in Australien, auch Kalifornien und auch an der Rhône gibt? Sondern blaubeerige, balancierte, frische Weine mit schönen Spice-Noten? Verkosten Sie Piedrasassi von Sashi Moorman. Dann wissen Sie, was ich meine.

Und wenn Ihnen das unten zu viel Text ist, haben Sie hier die Fakten, Fakten, Fakten!

Jahr	Wein	Weingut	Einh	EUR/FI. brutto
2015	Bloom's Field Pinot Noir - 95 Parker	Domaine de la Côte - S Barbara	0,75	59,00
2015	La Côte Pinot Noir - 96 Parker	Domaine de la Côte - S Barbara	0,75	75,00
2015	Memorious Pinot Noir - 94 Parker	Domaine de la Côte - S Barbara	0,75	49,90
2015	Syrah Bien Nacido Santa Maria Valley	Piedrasassi, St. Barbara County	0,75	39,90
2016	Syrah PS Santa Barbara County	Piedrasassi, St. Barbara County	0,75	23,70
2015	Syrah Rim Rock Arroyo Grande – 94+ Parker	Piedrasassi, St. Barbara County	0,75	55,00
2015	Syrah Sebastiano Santa Rita Hills – 93 Galloni	Piedrasassi, St. Barbara County	0,75	46,00
2015	Santa Barbara County Chardonnay - 91 Parker	Sandhi Wines, Santa Barbara	0,75	23,70

Domaine de la Côte, Sandhi und Piedrasassi (Santa Barbara)

<http://sandhiwines.com>

<http://domainedelacote.com>

<http://www.piedrasassi.com>



...Pinot Noir ist eigentlich nicht meine bevorzugte Rebsorte. Ich würde unsere Beziehung eher als Hass-Liebe bezeichnen. Alte Burgunder liebe ich. Bestimmte 1er Crus und etliche Grand Crus liebe ich auch. Aber im für das Burgund „unteren“ Preisbereich bis ca. 35-50 EUR wird es für mich schwierig, in Euphorie auszubrechen. Es braucht etwas mehr an Qualität, um mich zu begeistern. Unser

Sortiment an französischen Burgundersorten ist deshalb auch sehr überschaubar. Für Sie und mich habe ich aber nun „Burgunder“ gefunden, die mich begeistern. Nicht nur mich. Etliche Sommeliers von 2 und 3 Sternerestaurants haben diese bereits für sich und ihre Gäste entdeckt. Pinot Noirs und Chardonnay aus Kalifornien, die auf Finesse und große Balance setzen und trotzdem Charme, Dichte, Wärme (beim PN) und Frische besitzen....für die bin ich zu haben. Cool climate Chardonnays und Pinot Noirs von Sandhi und Domaine de la Côte.

Sashi ist Oenologe und Kellermeister bei Stolpman (führen wir seit 10 Jahren) und somit ein alter Bekannter. **Rajat Parr ist/war Headsommelier aller Michael Mina Restaurants** und ihn traf ich in seinem Stammrestaurant in San Francisco vor einigen Jahren. Während seiner Zeit als Sommelier hat er die roten Burgunder (aus Frankreich) schätzen und vor allem lieben gelernt. Mehrfach im Jahr besucht er die Hügel und Domainen in der Bourgogne. Große Namen und große Freunde von ihm. Sein Ziel war es, eines Tages einen Wein in Kalifornien zu erzeugen, welcher die Komplexität, Finesse und Eleganz, gepaart mit Frucht und Tiefe eines großen Côte de Nuits mit sich bringt.

2010 war es soweit. Zusammen mit Charles Banks, dem ehemaligen Besitzer von Screaming Eagle, und Sashi Moorman als Oenologen und winemaker gründete Rajat Sandhi Wines. Das Ziel: eine kleine, exklusive Produktion von besten Trauben aus den Weinbergen der Santa Rita Hills. 2013 konnten Sashi und Rajat dann die Domaine de la Côte erwerben. Ca. 10 ha, verteilt über 6 beste Cru Lagen.

Im Sommer 2014 verbrachten wir einige Tage in Santa Barbara, um „unsere“ Weingüter Stolpman und L’Aventure von hier aus zu besuchen. Im Winespectator las ich einen Artikel über das Projekt von Sashi und Rajat. Rajat hatte ja einmal getroffen. Im Michael Mina in San Francisco. Und ausgerechnet an jenem Abend hat meine Kreditkarte gestreikt. Bei der Frage vom Service „hätten Sie vielleicht noch eine andere Kreditkarte?“, will man eigentlich schon draussens ein. In jedem Fall gab es einen ersten Kontakt und so suchte ich eine Email und kontaktierte Rajat. Sie wissen schon „Hi Rajat, wir kennen uns...ich bin der mit der Kredit...“. Rajat meinte dann nur, er wäre noch ca. 2 Stunden in Lompoc (1 Stunde nördlich von Santa Barbara), bevor er nach Oregon müsse. 2 Stunden? Reicht mir. Rajat fuhr mit mir die Toplagen in den Santa Rita Hills ab. Eine hügelige Weinregion. Die Lagen von Domaine de la Côte waren stets nur auf den Hügelkuppen. im Piemont würde man „Sori“ sagen (Sori San Lorenzo,...). Damals war unterhalb von diesen nichts. Das ist nun kannp 4 Jahre her. Mittlerweile ist sogar die Talebene bepflanzt. Von Caymus. **Aber top ist halt top!!** Für eine Verkostung blieb an dem Tag keine Zeit mehr. Rajat packte mir einige Chardonnay und Pinot Noirs ins Auto und wir verkosteten diese während der nächsten Tage. Am Ende der Woche waren die Muster „aufgebraucht“ und der Kampf um die Allokation ging los. Das Weingut war ganz am Anfang. Die verfügbaren Mengen sehr klein. Aber ich erhielt meinen Anteil. Und seit jenem ersten Kauf stehen zwei Punkte bei unserer jährlichen Kalifornienreise ganz oben. Besuch bei Rajat und Sashi und der Kampf um die Allokation.

Allerdings war der Anfang schwer. Zumindest wir Südwestdeutschen sind 3 Stunden vom Burgund entfernt. Und was am Kaiserstuhl, an der Ahr oder der Pfalz mittlerweile an „Burgundern“ erzeugt wird, ist beachtlich. Wer bitte braucht überholzte, alkoholische und fette Chardonnay und Pinot Noirs aus Kalifornien?? Nein, die braucht niemand und man findet diese auch so gut wie nicht mehr. Aber die Vorurteile saßen und sitzen fest.



Rajat und Sashi setzten beim Charakter ihrer Weine auf eine neue, damals visionäre Stilistik – **cool climate**. Lese eher etwas früher, Die Vergärung der roten Trauben und die Verarbeitung des Chardonnay findet teilweise ohne Abrappen statt – no crushing = whole cluster . Mit Stil und Stängel. Unverletzte Beeren mit geringem Trubanteil und feinen Tanninen...

Viele Kritiker und Konsumenten mussten sich erst an diesen Weinstil gewöhnen. Die Bewertungen von Winespectator, Decanter oder Parker waren zu Beginn eher vorsichtig. Und auch Sashi und Rajat sammelten ihre Erfahrungen. Heute beraten die beiden viele Weingüter, die ähnliche Weine erzaugen wollen. Finesse, Frische und Balance statt Power, Fleisch und Alkohol.

Und so war es gut, dass die Allokation mit der Nachfrage mitwachsen konnte. Felix Eichbauer vom Tantris/München (2 Sterne) war der erste Restaurantbesitzer, der von diesen Weinen begeistert war und sich jährlich seine Menge sichert. Und bei seinem jährlichen Besuch bei uns steckte ich Stephane Gass von der Traube Tonbach (3 Sterne) bei der Verabschiedung eine Flasche Chardonnay Sandhi zu. Verkoste mal! Aber schau erst nachher aufs Etikett. OK, das war vielleicht etwas dreist. Stephane ist Franzose (attention!!) und Burgundenthusiast.

Ihm einen Kalifornier unterzuschieben...? Schön war die Zeit der Zusammenarbeit mit der Schwarzwaldstube....

Zwei Tage später bestellte Stephane. „...diese Eleganz und Mineralität...wie ein Meursault 1er Cru einer Top-Domäne. Nur eben auf einem ganz anderen Preisniveau“ Châpeau! Stephane.

Im Sommer 2017 gab mir Sashi zwei Flaschen Wein für Stephan Asseo (L'Aventure) mit, den ich als nächstes besuchen wollte. Was ist denn das? Piedrasassi - <http://www.piedrasassi.com>
Cool climate Syrah. Eine ganz neue Interpretation. Das ist wie nordische Küche, wenn man sonst nur badische genießt mit intensiven Soßen und Beilagen. Müssen Sie verkosten. Leider konnte ich nur 2012er und 2014er verkosten. 2015 wurde erst im November 2017 freigegeben. Aber da war ich schmerzfrei. Mit dem Eindruck, den die älteren bei mir hinterlassen hatten, und der Aussicht, hier einen kleinen Anteil zu bekommen, war ich dabei.

Robert Parker: „...The just-released 2015s are the **best vintage yet from Domaine de la Côte**, and the 2016s may prove to be even better. The vintages were quite different: in 2015, stressed vines set a tiny crop, and their shoots didn't reach the top trellis wire; 2016 was more typical—though far from generous, as this incredibly marginal site (cooler than the Côte de Nuits) simply can't sustain a large yield. Reflecting back on the last few vintages, Parr and Moorman observe that as these densely planted vines mature, they're producing more consistent results and delivering slightly higher natural alcohols. The 2016s came in between 13% and 13.6% alcohol, and though they lost a little during maturation, that's almost a percentage higher than the 2012s, 2013s and 2014s. That seems to lend the wines a touch more mid-palate amplitude, and they also display greater concentration than the last few vintages. To recapitulate what readers may already know, these Pinot Noirs are fermented with significant percentages of whole clusters and without temperature control, then matured in barrels from Tonnellerie Ermitage, the percentage of new wood varying by cuvée. The results are aromatic, sapid reds that evoke the great wines of Burgundy but find a distinctive personality of their own. Without reigniting the stylistic debates that characterized the last decade of California's wine conversation, it's clear that Parr and Moorman have found the perfect site to make the kinds of wines they like to drink, and no one can argue with what they've achieved in 2015 and 2016. To my palate, Domaine de la Côte now numbers among the most exciting producers of Pinot Noir in California precisely because of that synergy between style and site“

2015 Pinot Noir Memorious

Domaine de la Côte

49,90

Michael Grimm (18,5+): „...Sehr intensive, frische, tolle PN-Nase, complex, feine Süße, sehr gute Säure, lang“

Robert Parker (94): „... The 2016 Pinot Noir Memorious, from a 3.5-acre parcel that's typically the last to be harvested, offers up a lifted and perfumed nose of Griotte cherry, orange rind, cassis, currant leaf, raspberry and rose hip. On the palate, the wine is medium to full-bodied, with a rich chassis of supple tannins,

lovely depth at the core, superb concentration and a long, lingering finish. A strong undercurrent of salinity always seems to distinguish this site, and that's unmistakably present in the 2016 rendition."

Antonio Galloni (94): „... Domaine de la Côte's 2015 Pinot Noir Memorious is fabulous. Sweet floral notes and red-toned fruits give the wine its brilliant, focused personality. Deeply colored and beautifully textured, the 2015 Memorious is a real stunner. The flavors are pristine and nuanced throughout. What a gorgeous wine this is“

2015 Pinot Noir Bloom's Field

Domaine de la Côte

59,00

Michael Grimm (18,5-19+): „...Kompakte, dichte Frucht, auch am Gaumen schöne Dichte, aber vor allem und große Balance und Finesse, superfein, lang, lang,...auch im Finish diese tolle Balance“

Robert Parker (95): „... There are a mere 700 bottles of the 2015 Pinot Noir Bloom's Field to go around, but the wine is well worth a special effort to track down, unfurling in the glass with a lovely bouquet of raspberry preserve, candied peel and the distinctive notes of iodine and nori that this site seems to unfailingly deliver. On the palate, the wine is medium to full-bodied, velvety and concentrated, with sappy acids, lovely inner-mouth perfume and a sapid, saline finish. I'm inclined to give a slight edge to the even more intense 2016 rendition, but this 2015 is certainly one of the very finest wines Domaine de la Côte has produced to date, and with a few years of bottle age, it may prove me wrong“

Antonio Galloni (95): „... The 2015 Pinot Noir Bloom's Field is another magnificent wine from Domaine de la Côte. Floral and savory notes make a strong opening statement, but the Bloom's Field also has more than enough depth to balance the more lifted elements that are present. The tannins need time to soften, but the Bloom's Field is shaping up to be a jewel of a wine.“

2015 Pinot Noir La Côte

Domaine de la Côte

79,00

Michael Grimm (19,5): „...Sehr komplexe, elegante Nase, ganz feine Frucht, tolle Pinot-Noir-Nase, lang, superelegant, lang, sehr gute Säure, tolle Tannine, wow“

Robert Parker (96): „... The 2015 Pinot Noir La Côte is fabulous, and probably the greatest offering Domaine de la Côte has released to date—although the 2016 rendition will give it a run for its money in due course. The wine soars from the glass with a bouquet of kaleidoscopic complexity featuring notes of raspberries, red cherries, potpourri, rose hip and sweet spices. On the palate, the La Côte is medium-bodied and expansive, framed by incredibly fine-grained tannins and boasting stunning inner-mouth perfume. The concentration and depth that have been packed into this decidedly elegant, even delicate wine are incredible. This is compelling testimony to what can be achieved in an extreme mesoclimate if one's willing to accept the tiny yields that are essential to achieving full phenolic maturity“

Antonio Galloni (93+): „... The 2015 Pinot Noir La Côte possesses inner density and depth that give it an inward, implosive feel. A dollop of whole clusters adds some aromatic nuance. It will be interesting to see if the 2015 opens up over time. Today, it is quite reticent and not ready to show all of its cards“



Rajat Parr: „...Domaine de la Côte is a collection of 6 vineyards planted over 40 acres on the furthest western edge of the Sta. Rita Hills appellation: Memorious (3.5 acres), Bloom's Field (7.5 acres), Siren's Call (3 acres), Clos Juliet (1 acre), La Côte (9.5 acres), and 15.5 acres of appellation Sta. Rita Hills. Dramatically rising to an elevation of 700 feet above the Santa Ynez River, the Domaine lies on an ancient 25 million year old siliceous (silex) and diatomaceous seabed 7 miles from the Pacific Ocean. Originally part of the Evening Land Vineyards program, the Domaine was purchased by Raj Parr and Sashi Moorman, along with their partner, at the beginning of 2013. Sashi Moorman discovered the site and developed the vineyards with Chris King in 2007. Under

his direction, the vineyards were planted entirely to California heritage selections at extremely high vine densities between 4,000 and 7,000 vines per acre, unprecedented at the time for the appellation. Although the Domaine spans a mere 40 acres, the diversity of its climats is staggering: each vineyard has a unique geology, aspect, elevation and microclimate. Such distinct expression of site, or terroir, in such close proximity, is unparalleled in California. The Domaine organically farms its vineyards and makes its wines with the philosophy of “add nothing; take nothing away.” All the wines are produced and bottled at the winery in the town of Lompoc in Santa Barbara County, three miles from the domaine.” “Breathtakingly delicious and captivating.” -JH, jancisrobinson.com

Robert Parker: „... I've followed the Sandhi wines—and the Chardonnays in particular—with interest since their early days, and it's exciting to see the level of quality and consistency that this label is now attaining. The 2015 Chardonnays have an extra dimension of concentration and intensity that was hitherto only found in several of Sandhi's 2011s, and will probably ultimately surpass that vintage. The Chardonnay style is now firmly set at this address: the wines are elegantly textural, built around ripe and mouthwatering acids, and typically framed by a light touch of reduction. Blind, these bottlings are invariably mistaken for high-quality white Burgundies—the main difference being that they seem to open up and unwind structurally somewhat faster than white Burgundy traditionally does. What's more, the cool Sta. Rita Hills sites that they come from are perfectly adapted to produce just that style of Chardonnay. Readers looking for more texture will gravitate to the Sanford & Benedict bottling, whereas those looking for something more incisive and electric will be drawn to the Bentrack. The entry level Santa Barbara County and Sta. Rita Hills cuvées offer terrific value



2015 Santa Barbara County Chardonnay Sandhi 23,70
Michael Grimm (18,5+): „...sehr schöne, reife, knackige Frucht, Apfel/birnen, Citrus, weißer Pfirsich, am gaumen sehr elegant und sehr gute Säure“
Robert Parker (91): „... The 2015 Chardonnay Santa Barbara County reveals aromas of poached pear, smoke, grapefruit pith and peach kernel, framed by light reduction. On the palate, it's glossily textural and medium-bodied, with succulent and lovely balance. Structurally quite open-knit, this is the most accessible of Sandhi's Chardonnays. Drawing on a number of old-vine parcels across Santa Barbara County, this cuvée also benefits from the later press fractions from single-vineyard bottlings“
Antonio Galloni (92): „... The 2015 Chardonnay (Sta. Rita Hills) is a blend of fruit from Rita's Crown and Bentrack aged in 500-liter barrels. Lemon peel, white flowers, mint and chalk give the wine its brilliant, focused personality, while a hint of reduction adds nuance without overpowering the wine. This is a fabulous appellation-level wine from Sandhi.“

2016 Syrah PS Santa Barbara County Piedrasassi 23,70
Robert Parker (91): „... The 2016 Syrah Santa Barbara County from Piedrasassi comes from young-vine fruit that's entirely destemmed and this is a lovely rendition, wafting from the glass with notes of crushed currants, licorice, plum and dried flowers. On the palate, it's medium to full-bodied with a crunchy core of fruit, good depth and fine-grained tannins, gently chewy on the long, sapid finish. It's great value too“

2015 Syrah Bien Nacido Santa Maria Valley Piedrasassi 39,90



The Bien Nacido Vineyard is located in an East-West Mountain Range 18 miles from the ocean that is impacted daily by the cold ocean winds and fog. The fruit for this wines comes from Block X, which is one of their oldest plantings dating to 1973, and is on clay loam soils from one of their highest and most-wind exposed sections. The stress from its high elevation and wind, coupled with its old-vine pedigree, makes for a classic example of cold-climate California Syrah. This wine is fermented traditionally, with 100% whole bunches, gentle extraction, long vatting, soft pressing and elevage without sulfur. 275 cases.

Robert Parker (93): „... The 2015 Syrah Santa Maria Valley Bien Nacido Vineyard offers up a pretty bouquet of violets, rose petal, plum and grilled meat. On the palate, it's medium to full-bodied and full of youthful energy, with a tight-knit core, fine-grained tannins and bright acids that carry through the sapid, tangy finish. Forget this in the cellar for a few years and then follow it for the next decade“

Antonio Galloni (94): „... Piedrasassi's 2015 Syrah (Santa Maria Valley) emerges from Bien Nacido's Z Block. Sweet red cherry, plum, blood orange, pomegranate and rose petal are nicely delineated, although it is the wine's balance and gracious, weightless personality that leaves the deepest impression. The interplay of aromatics, palate presence and structure is compelling. What a beautiful wine this is!“

2015 Syrah Sebastiano Santa Rita Hills**Piedrasassi****46,00**

The Santa Ynez Valley bottling comes from the Sebastiano Vineyard, which is on the northeast side of highway 246 just inside the eastern border of the Santa Rita Hills Appellation. Piedrasassi has 5 acres at Sebastiano, characterized by Linne clay over limestone. In the northern Rhône analogy, this wine evokes Hermitage: dense, ripe, and cool on the palate. The syrah plantings at Sebastiano were done specifically for Piedrasassi – the genetic selection, rootstock (50% own-rooted) and farming were customized to our specifications. Planted at 2,400 vines/acre at one of the highest elevations in Santa Barbara County, this wine is identifiable by its telltale concentration and elegant tannins that will age effortlessly for years. 193 cases.

Robert Parker (93): „... The excellent 2015 Syrah Santa Ynez Valley Sebastiano Vineyard offers up a classic bouquet of grilled meat, singed plum and cracked pepper. On the palate, it's full-bodied, supple and richly tannic, with a crunchy core of fruit, bright acids and a long, chalky finish. This classical, Northern Rhône-styled Syrah will need a few years in the cellar and should be interesting to follow for a decade or more thereafter“

Antonio Galloni (93): „... The 2015 Syrah (Sta. Rita Hills), from John Sebastiano, is bold and pungent, with super-expressive red stone fruit and plenty of savory overtones from the 50% whole clusters. This is in an especially linear, focused style for the year, but the wine is persistent and impeccably balanced from start to finish. It will be interesting to see if the 2015 develops a bit more flesh in bottle. This deceptively medium-bodied Syrah has a lot to offer.“

2015 Syrah Rim Rock Arroyo Grande**Piedrasassi****55,00**

The Rim Rock Vineyard is 7 miles from the ocean, with 37 year old own-rooted vitis vinifera. The Chamise soils there are the exact opposite of limestone: very acidic, which prevents the vines from growing vigorously and helps moderate the yields while also slowing down the ripening. The flavor profile is very much like that of Cornas: graceful and well-suited to 100% whole cluster fermentation. We have been making this wine since the 2007 vintage and it is one of our favorite vineyard sites on Central Coast. This wine is always fermented traditionally, with 100% whole bunches, gentle extraction, long vatting, soft pressing and elevage without sulfur. For all us at Piedrasassi, this vineyard produces one the most beautiful expressions of California Coastal Syrah. 152 cases

Robert Parker (94+): „... The 2015 Syrah Arroyo Grande Valley Rim Rock Vineyard is superb, wafting from the glass with aromas of wild plum, raspberries, grilled meat, tobacco leaf and cracked pepper. On the palate, it's full-bodied, fine-grained, even velvety on the attack, with a deep, tight-knit core and a long, firm and stony finish. Like all the Piedrasassi wines, this will reward a bit of patience, so cellar it for a few years before pulling corks. Interestingly, this is the only Syrah in the range that's grown in acid soils (like most of the soils of the Northern Rhône's viticultural regions).“

Antonio Galloni (94): „... Rich, powerful and explosive, the 2015 Syrah Rim Rock Vineyard is one of the highlights in this range, as it often is. Intensely savory aromatics meld into a core of dark red and black cherry. The inclusion of 100% whole clusters adds aromatic nuance and textural finesse, as well as quite a bit of energy that gives the wine drive. Bold and pungent in expression, the Rim Rock is striking in 2015“

Die Preise verstehen sich pro Flasche und inkl. Mehrwertsteuer. Das Angebot ist freibleibend. Zwischenverkauf vorbehalten. Es gelten die üblichen Zahlungs- und Lieferbedingungen laut Homepage.